

Jedermannfliegen 2017

Veranstalter

ModellSport Kahla e.V.

Wettbewerbstermin

Samstag, 23.09.2017 , 10.00-15.00 Uhr

Anmeldung

Freitag, 22.09.2017 (per Mail an Peter Fricke)

Wettbewerbsort

Modellflugplatz Zwabitz

Startgebühren

Keine

Wettbewerbsleiter

Peter Fricke

Wettbewerbsregeln

Die Regeln sind auf den UHU-Cup ausgelegt für die Klassen Schleuder-UHU und Electric-Class.

Allgemein:

Teilnahmeberechtigt:

Juniorenwertung:

(Schleuder-UHU)

Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis zum vollendetem 16. Lebensjahr.

(Electric-Class)

Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis zum vollendetem 18. Lebensjahr.

Seniorenwertung:

(Schleuder-UHU)

Teilnahmeberechtigt sind alle Piloten ab dem 17. Lebensjahr.

(Electric-Class)

Teilnahmeberechtigt sind alle Piloten ab dem 19. Lebensjahr.

Bauvorschriften für alle Klassen:

Faserverbundwerkstoffe sind nur für den kompletten Rumpf, alle Holme, Verbinder für Flügel als auch Leitwerke gestattet.

Zeitnahme:

Fernlenkklassen: Beginnt mit dem Verlassen aus der Hand (Schleuder-UHU, Electric-Class), Abheben vom Boden (Electric) bzw. mit dem Ausklinken des Hochstartseils (Gliding-Class, Open-Gliding) bis zum **Stillstand** des Modells dabei wird **nur jede volle Sekunde** gewertet.

Startfenster:

Sofern ein Startfenster für die jeweilige Klasse festgelegt ist, bestimmt dieses den Zeitrahmen des oder der **Starts** für den Wertungsflug (-flüge), das heißt nur, der Start muss innerhalb dieser Zeit erfolgt sein und der Flug sowie die Zeitnahme können darüber hinaus zu Ende geführt werden.

Die einzelnen Klassen:

Fernlenkflug - Schleuder-UHU

- maximale Spannweite 100 cm
- Modelle werden ohne Hilfsmittel vom Teilnehmer persönlich aus der Hand gestartet.
- gesteuert maximal über 2 Funktionen (Höhen- und Seitenrudder)
- Maximalgewicht 200g
- Flügel und Wurfstift müssen starr sein
- Geflogen werden Serien. Eine Serie besteht aus 5 Starts, die innerhalb eines Startfensters von 10 min zu starten sind. Die Maximalflugzeit beträgt pro Start 60 Sekunden.
- Es gibt keinen Fehlstart.
- Anzahl der Serien 4
- Wertung: Summe der 3 besten Serien

Fernlenkflug – „Electric-Class“

- maximale Spannweite 250 cm
- Brems- und Wölbklappen nicht gestattet , weitere Steuerfunktionen nicht begrenzt
- Maximalflugzeit 240 Sekunden
- Start mit laufendem Motor aus der Hand. Modelle mit Fahrwerk können auch vom Boden gestartet werden. Der Motor darf nur in den ersten 60 Sekunden der Flugzeit für einen ununterbrochenen Motorflug eingeschaltet werden. In den letzten 180 Sekunden der vorgegebenen Flugzeit darf der Motor nicht mehr eingeschaltet werden. Bei Einschalten des Motors während dieser Zeit gilt der Flug mit diesem Einschalten als beendet. Landepunkte werden dann nicht vergeben. Die Landung erfolgt an einer 20 m langen Landelinie. Bleibt das Modell auf dem Rücken liegen oder steckt das Modell im Boden („Stecklandung“), werden keine Landepunkte mehr vergeben.

- Anzahl der Durchgänge 4
- Wertung: Addition der 3 besten Durchgangsergebnisse ergibt das Gesamtergebnis (Flugzeit und Landepunkte). Jede volle Sekunde ergibt einen Wertungspunkt, beim Überschreiten der vorgegebenen Flugzeit wird für jede volle Sekunde wieder ein Punkt abgezogen.
- Gemessen wird der größere Abstand von Rumpfnase oder Rumpffende zur Landelinie. Es gibt maximal 50 Landepunkte, je volle 10 cm Abstand wird ein Punkt abgezogen.

Siegerehrung

Nach Beendigung auf dem Flugplatz

Sonstiges:

Für jeden Piloten ist ein Zeitansager zugelassen – die Auswahl erfolgt durch den Piloten.

Es können bis zu 2 Wettbewerbspiloten in der Luft sein.

Freies Fliegen während des Wettkampfes ist nur AUSSERHALB der Start- und Landebahn erlaubt.

Es muß **nicht** mit eigenen Modellen geflogen werden.

Bei Streitigkeiten ist der Entscheid des Wettbewerbsleiters endgültig.

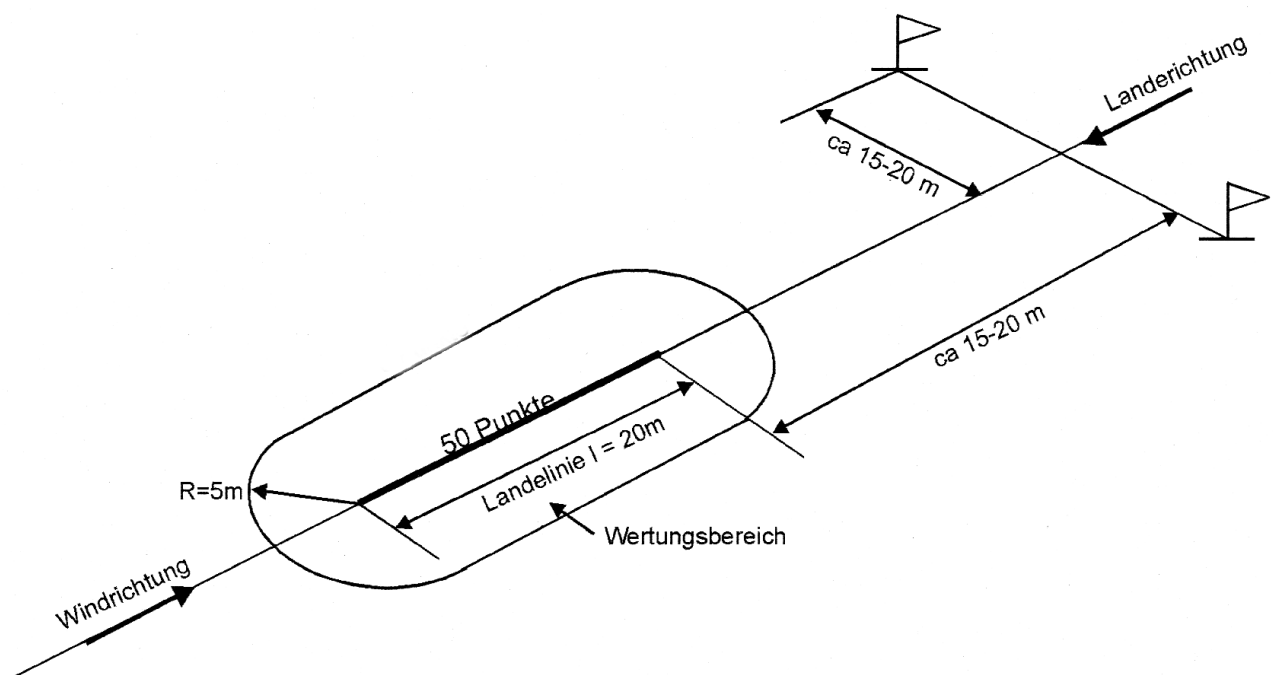


Bild: Auszug aus den Bestimmungen für den Modellflugsport der Sportfachgruppe Modellflug des DAeC - KZF 36-552, S. 2

Hinweis! - Das Tor entfällt bei diesem Wettbewerb!